

Großhandelspreise im August 2020 um 4,0% unter dem Vorjahresergebnis

Wien, 2020-09-07 – Im **August 2020** erreichte der **Großhandelspreisindex (GHPI 2015)** nach vorläufigen Berechnungen von Statistik Austria 101,8 Punkte und lag somit um 4,0% unter dem Ergebnis des Vorjahres. Im Vergleich zum Vormonat erhöhten sich die Großhandelspreise leicht um 0,1%. Im Juli 2020 lag die Jahresveränderungsrate noch bei -4,6%.

Ausschlaggebend für den deutlichen Rückgang des Index im Vergleich zum **August 2019** waren vor allem sinkende Preise für sonstige Mineralölerzeugnisse (-27,3%), Motorenbenzin inkl. Diesel (-15,6%), Altmaterial und Reststoffe (-14,7%), Häute, Felle und Leder (-14,4%) sowie feste Brennstoffe (-13,1%). Am stärksten verteuerten sich Uhren und Schmuck (+23,2%), Obst, Gemüse und Kartoffeln (+6,1%), technische Chemikalien (+4,3%), Zucker, Süßwaren und Backwaren (+3,8%), Milch, Milcherzeugnisse, Eier, Speiseöle und Nahrungsfette sowie sonstige Baustoffe (jeweils +2,9%).

Gestiegen sind die Preise gegenüber **Juli 2020** vor allem für Uhren und Schmuck (+9,4%), lebende Tiere (+2,7%) und sonstige Mineralölerzeugnisse (+2,2%). Billiger wurden in diesem Zeitraum technische Chemikalien (-2,7%), feste Brennstoffe (-2,1%) sowie Fleisch und Fleischwaren (-1,3%).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum GHPI finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Methodik: Im Basisjahr einer Indexperiode wird die durchschnittliche Jahresmesszahl auf 100 normiert. Die Indexreihe wird mit dem Basisjahr bezeichnet, d. h. die durchschnittliche Messzahl des Index der Großhandelspreise 2015 beträgt im Jahr 2015 100,0.

Index der Großhandelspreise (2015=100)

	Gesamtindex	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahresmonat
2020	GHPI 2015=100	in %	in %
August ¹⁾	101,8	0,1	-4,0
Juli	101,7	0,9	-4,6
Juni	100,8	1,4	-5,1
Mai	99,4	-0,7	-7,9
April	100,1	-1,7	-6,9
März	101,8	-3,2	-4,7
Februar	105,2	-1,2	-1,2
Jänner	106,5	0,5	0,7
2019			
Dezember	106,0	0,1	-0,4
November	105,9	0,0	-2,7
Oktober	105,9	-0,4	-2,8
September	106,3	0,3	-1,5
August	106,0	-0,6	-1,2
Juli	106,6	0,4	-0,3
Juni	106,2	-1,6	-0,7
Mai	107,9	0,4	1,1
April	107,5	0,7	2,2
März	106,8	0,3	2,9
Februar	106,5	0,7	2,4
Jänner	105,8	-0,6	0,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Preiserhebungen. – 1) Vorläufige Zahlen.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Volkswirtschaft, Statistik Austria
Barbara ALBL, BSc, MA, Tel.: +43 (1) 71128-8226 bzw. barbara.albl@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7777
presse@statistik.gv.at
© STATISTIK AUSTRIA